
Schulbrief Nr. 13 vom 23.04.2021

Verpflichtende Testung an der Schule

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte!

Sie haben das Elternschreiben der Ministerin Hubig erhalten, in dem diese folgerichtig, aufgrund des Bundesbeschlusses die Testpflicht an rheinland- pfälzischen Schulen verkündet hat.

Auch, so schreibt die Ministerin, ist es möglich, eine Testbestätigung eines anerkannten Testzentrums, die nicht älter als 24 h ist, vorzulegen.

Ebenso wurde in diesem Schreiben die Möglichkeit der Selbsttestung zuhause optional aufgeführt, wenn sich die entsprechenden Gremien der Schule dafür entscheiden.

Mehrheitlich haben sich die Gremien (Kollegium mit Örtlichem Personalrat, Schülervertretung, Schulelternbeirat) gegen diese Möglichkeit ausgesprochen.

Besonders auch die Schülervertretung sieht es als Gut an, wenn diese Testung, wie bisher montags und mittwochs in der Schule durchgeführt werden kann.

Die meisten Schüler*innen kommen auch sehr gut mit den Testungen klar und haben inzwischen viel Übung in der Handhabung der Tests.

Ebenso wurde mit allen in den Klassen über die Testungen gesprochen und eventuelle Folgen einer positiven Testung kindgerecht erörtert.

Ich hoffe, dass wir weiterhin auch mit wenigen positiven Ergebnissen die Schule wenigstens im Wechselunterricht belassen können.

Mit freundlichen Grüßen,



Johannes Philipp, Rektor